



Pfarrblatt **Nr. 1 / Februar 2016**  
DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische  
**Kirche**  
in Dornbirn

# Tage der Barmherzigkeit mit den Jesuiten



*Das geknickte Rohr zerbricht er nicht und den glimmenden Docht löscht er nicht aus.  
Der Prophet Jesajas über Jesus*

Papst Franziskus stellt den „altmodischen Begriff“ Barmherzigkeit in diesem Jahr in den Mittelpunkt des kirchlichen Lebens. Die österreichischen Jesuiten haben den Vorschlag des Papstes ernst genommen und werden in verschiedenen Diözesen „Tage der Barmherzigkeit“ anbieten. Fünf Jesuiten, vier davon stammen aus Vorarlberg, bieten Ende Februar verschiedene Veranstaltungen an. In Vorträgen und Workshops wird das Thema der Barmherzigkeit aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet.

Von Freitag bis Samstag wird es unter anderem Begegnungsmöglichkeiten mit Schulklassen und mit alten und kranken Menschen in Pflegeheimen geben. Am Samstagabend findet in der Pfarrkirche Hatlerdorf ein Abend der Barmherzigkeit statt. Am Sonntagvormittag feiern sie in den verschiedenen Kirchen Dornbirns Gottesdienst. Die Jesuiten freuen sich auf die Begegnungen mit den Menschen von Dornbirn.

*P. Markus Inama*

## PROGRAMM:

### **FREITAG, 26. FEBRUAR, 19.30 UHR**

#### **Vortrag „Was Führungskräfte von Jesuiten lernen können“.**

Das Entscheidungsmodell der Jesuiten“  
Die Erwartungen an Führungskräfte steigen. Viele fühlen sich unter Druck. Jesuiten kennen diese Situationen und können aus der Tradition ihres Ordens praktische Wege zeigen, wie man heute gut führen und dabei zugleich ein geistlicher Mensch bleiben kann.  
Sparkassensaal, Dornbirner Sparkasse mit P. Dr. Christian Marte SJ

### **FREITAG, 26. FEBRUAR, 19.30 UHR**

#### **Vortrag „Selig die sich Erbarmenden, denn sie werden Erbarmen erfahren!“ (Mt 5,7)**

Barmherzigkeit gehört zu den grundlegenden Kennzeichen Gottes bereits im Alten Testament. Wir werden einige Stellen dazu in den Blick nehmen.

Im Pfarrheim Hatlerdorf mit P. O. Univ.-Prof. Dr. Georg Fischer SJ

### **FREITAG, 26. FEBRUAR, 21.00 UHR**

#### **Ignatianischer Tagesrückblick mit P. Benjamin Furthner**

Katharine-Drexel-Kapelle, Hatlerdorf

### **FREITAG, 26. FEBRUAR, 19.30 UHR**

#### **Vortrag Papst Franziskus und die Barmherzigkeit**

Saal der Alten Kochschule mit P. Dr. Andreas Battlog SJ

### **SAMSTAG, 27. FEBRUAR, 16.00 UHR**

#### **Workshop „Ignatianisch leben – heute“**

Im Pfarrheim Hatlerdorf mit P. Dr. Andreas Battlog SJ

### **SAMSTAG, 27. FEBRUAR, 16.30 UHR**

#### **Workshop Concordia Sozialprojekt**

Concordia Sozialprojekte betreut 1000 Kinder und Jugendliche und erreicht in Rumänien, Bulgarien und der Republik Moldau in Summe über 9000 Personen mit Hilfsangeboten.

Im Pfarrheim Schoren mit P. Mag. Markus Inama SJ

### **SAMSTAG, 27. FEBRUAR, 16.30 UHR**

#### **Workshop 'Haesch an Plan?**

Studium? Ausbildung? Job? Liebe? Was ist dein Weg? Wozu bist du berufen?

Workshop für junge Leute

Im Pfarrzentrum St. Martin mit P. Benjamin Furthner SJ und P. O. Univ.-Prof. Georg Fischer SJ

### **SAMSTAG, 27. FEBRUAR, 18.30 UHR**

#### **Abend der Barmherzigkeit**

Um 18.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche Hatlerdorf mit Musik. Nach der Messe gibt es die Möglichkeit zum Gespräch, zur Aussprache und zur Beichte.

## GOTTESDIENSTE AM SONNTAG, 28. FEBRUAR

08.00 Uhr	Watenegg, P. Georg Fischer SJ anschließend Frühstück
09.00 Uhr	Hatlerdorf, P. Andreas Battlog SJ anschließend Agape
09.30 Uhr	Ebnit, P. Benjamin Furthner SJ
10.30 Uhr	Rohrbach, P. Christian Marte SJ anschließend Agape
10.30 Uhr	St. Martin, P. Mag. Markus Inama SJ anschließend Agape



### **Die Dornbirner Pfarren laden alle DornbirnerInnen zur Mitfeier ganz herzlich ein!**

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter [www.kath-kirche-dornbirn.at](http://www.kath-kirche-dornbirn.at)



Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem KBW Dornbirn.

# Begrüßung & Inhalt



Liebe Leserinnen und Leser!

Ich habe die Mädchen der Mittelschule Bergmannstraße gefragt, wie sie miteinander Vertrauen zum Ausdruck bringen könnten. Eine der Antworten war: durch eine Pyramide. – Dabei tragen jeweils die einen die anderen. Und das geht nur, wenn man sich aufeinander verlassen kann, wenn man auch die Stärke spürt, mehr als einen Menschen tragen zu können.

Auffallend ist auch, dass die Spitze der Pyramide durch ein muslimisches Mädchen gebildet wird. Das wurde von niemandem in Frage gestellt, es war ganz selbstverständlich. So geschieht gelebte Zugehörigkeit.

Ich möchte diesen Mädchen danken, dass sie durch ihr Mitwirken bei den Fotos auch weitere Seiten des aktuellen Pfarrblattes lebendig machen.

Ein wohl einmaliges Ereignis wird vom 26. bis 28. Februar die „Volksmission“ der Jesuiten darstellen. Wer kann nicht Barmherzigkeit brauchen? Wer möchte sich dem Weiterlernen verweigern?

Wir haben da eine ganz große Bitte an alle Leserinnen und Leser: Nehmt einen Prospekt und euer Herz in die Hand und ladet mit allem Charme, der euch möglich ist, zwei oder drei Menschen ein, das Angebotene zu besuchen. Ich bin mir sicher: Es gibt keine bessere Werbung!

Einen besonderen Ruck bedeutet es auch, sich für Exerzitien im Alltag anzumelden – sie widmen sich ebenfalls dem Thema der Barmherzigkeit.

Unter dem Thema „Fastenliturgie zum Jahr der Barmherzigkeit“ lädt die Pfarre St. Martin alle Menschen von Dornbirn zu vier Wortgottesfeiern ein. Die Themen richten sich nach den Werken der Barmherzigkeit von Bischof Joachim Wanke. Wir laden ein, das Leben mitzubringen und Bereicherung zu erfahren.

Ein beherztes Zugreifen und eine Zeit mit vielen guten Erfahrungen wünscht

*Otto Feurstein*

Titelfoto: Mittelschule Bergmannstraße  
Vertrauen trägt auch im Jahr der Barmherzigkeit  
Foto: Otto Feurstein

# Kinder & Jugend



## UND WAS HABEN SIE IN DEN WEIHNACHTSFERIEN GEMACHT?

Die Kinder und Jugendlichen in Dornbirn waren in ihren Ferien unterwegs, um sich für eine gerechte Welt einzusetzen und zwar bei der

Allen Kindern und Jugendlichen, die durch die Straßen gezogen sind, ein riesiges Dankeschön! Auch allen Helferinnen und Helfern, die sich um die Verpflegung der Sternsinger, um die Gewänder, das Schminken, die Vorbereitung und Durchführung der Aktion gekümmert haben, vielen Dank!



### STERNSINGER-AKTION

Heuer wurde speziell das Projekt „The Ant“ im Nordosten Indiens unterstützt. Die Region ist seit dem Erdbeben schwer getroffen und die Mitglieder der Partnerorganisation gehen direkt in die teilweise weit entlegenen Dörfer, um Bildungsmöglichkeiten für die Kinder und Jugendlichen zu eröffnen. Denn nur Bildung kann die Armut besiegen.



### DIE SPENDENERGEBNISSE DER EINZELNEN PFARREN:

Haselstauden	12.880 €	Rohrbach	6.400 €
Ebnit	640 €	Schoren	8.040 €
Hatlerdorf	21.360 €	Markt	12.900 €
Oberdorf	16.400 €		

Ein Spitzenergebnis!!!!

Und als Dankeschön wurde dann bei der Sternsingerdisco abgefeiert!



## UND ANSONSTEN WAR AUCH NOCH VIEL LOS...



ADVENTFEIER DER MINISTRANTEN IN ROHRBACH, ST. MARTIN UND HASELSTAUDEN



ADVENTWORKSHOP IN ST. MARTIN



„BÜCHERFLOHMARKT FÜR AMNESTY INTERNATIONAL DER LANGEN FIRMWEGGRUPPE RAYS OF THE SUN



### FACKELWANDERUNG

Am 19.12.2015 starteten 20 Kinder und Jugendliche den Anstieg auf den Zanzenberg. Ziel war das Eurocamp der Dornbirner Pfadfinder das mit einer berührenden Geschichte und den Fackeln, die uns den Weg erleuchteten bald erreicht wurde. Am Lagerfeuer wurde dann nach einer feinen Jause noch lange gespielt und gelacht. Der Abstieg begingen wir mit einem Lächeln im Gesicht und tollen Erinnerungen, die wir so schnell nicht vergessen werden. Die Aussicht über dem Nebel mit den durchscheinenden Lichter der Stadt wurde bewundert und wir freuen uns heute schon auf unsere nächstjährige 3.Fackelwanderung.

Elisabeth Winder

### KRIPPENFEIER AM 24. DEZEMBER

Die Kirche der Pfarre Bruder Klaus war bis auf den letzten Platz besetzt und für uns Jugendliche hieß es: „It's show time!“ Die Krippenfeier der etwas anderen Art gab Anlass, Weihnachten neu zu überdenken, zu hinterfragen, was Weihnachten heute im Jahre 2015 und auch 2016 bedeutet und bedeuten kann. Wir feiern Jesu Geburt, ein Fest, das uns allen gelang und es mehr Weihnachten werden ließ. Elisabeth Winder



## TIPPS FÜR JUNGE LEUTE – FEBRUAR

**SONNTAG, 7. FEBRUAR UM 19.30 UHR**  
**FASCHINGSMESSE IM HATLERDORF**



### HEASCHT AN PLAN?

Studium? Ausbildung? Job? Liebe? Was ist Dein Weg?  
Wozu bist Du berufen? Hilfreiche biblische Berufungsgeschichten  
und konkrete Entscheidungstipps!

**Ort:** Pfarrzentrum St. Martin

**Zeit:** Samstag, 27. Februar – 16.30 bis 18.00 Uhr

Workshop für junge Leute mit P. Benjamin Furthner SJ und P. Georg  
Fischer SJ – eine Aktion im Rahmen der Stadtmission der Jesuiten  
in Dornbirn!

### OPEN YOUR MIND – GUT DRAUF STATT VOLLRAUSCH

Interessante Gäste, spannende Themen, das ist das Konzept der  
OpenYourMind-Reihe.

Im Februar gestaltet Martin Onder von der Supro einen Abend  
zum Thema „Gut drauf statt Vollrausch“. Einfach vorbeikommen  
und mit diskutieren.

**Wann:** 24. Februar um 19.00 Uhr

**Wo:** Jugendraum Rohrbach



### TIPP: APP AKTION TROCKEN

Bald beginnt ja schon die Fastenzeit... Hast Du Dir schon was  
vorgenommen? Wie wäre es möglichst viele alkoholfreie Tage  
zu sammeln? Wer bekommt die 40 voll? Eine App kann Dir  
dabei helfen... **Alle Infos unter <http://aktiontrocken.at/>**



### FIZZERLE UND DA WÄCHST WAS NEUES

Auch dieses Jahr wird im Pfarrheim Haselstauden einmal im Mo-  
nat der Fizzerle-Frühstückstreff stattfinden. Allerdings nicht wie  
gewohnt freitags, sondern ab jetzt jeden 3. Mittwoch im Monat von  
9.00 bis 10.30 Uhr. Die nächsten Termine sind: 17. Februar, 16. März,  
20. April. Herzlich willkommen sind alle Eltern, Großeltern, Tanten,  
Onkel etc. in Begleitung von Kindern im Alter von 0-5 Jahren. Auf  
viele weitere gemütliche und lustige Stunden mit euch und euren  
Kindern freut sich das Fizzerle-Team.

### KLEINKINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren im Pfarr-  
heim Haselstauden. Getauft oder ungetauft, gewaschen oder un-  
gewaschen, einfach jeder, der Lust hat mit uns zu feiern und der



Jesus und seine Freunde nä-  
her kennenlernen möchte! P.S.:  
keine theologischen Vorkennt-  
nisse erforderlich – Dabeisein  
genügt.

**Wann:**

**14. Februar, 13. März, 10. Ap-  
ril, 1. Mai und 12. Juni,**  
jeweils um 10.00 Uhr

**Wo:**

**Im Pfarrheim Haselstauden.**

### Donnerstag, 4. Februar – HATLERDORF

9.00 – 10.30 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim Hatlerdorf

### Sonntag, 7. Februar – HATLERDORF, HASELSTAUDEN

19.30 Uhr Faschingsgottesdienst mit der Jugend,  
alle dürfen verkleidet kommen

### Sonntag, 14. Februar – SCHOREN, ROHRBACH

9.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfarre Bruder Klaus

10.30 Uhr Messfeier mit Kinderelement, Pfarre St. Christoph

### Sonntag, 14. Februar – SCHOREN

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement

### Sonntag, 21. Februar – jeweils 10.30 Uhr

**Markt** Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin,  
anschließend Pfarrcafe

**Hatlerdorf** Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Hatlerdorf  
Familiengottesdienst anschließend Pfarrhock und

**Rohrbach** Bewegungsspiele für Kinder im Rohrbach

### Donnerstag, 25. Februar – ROHRBACH

16.30 Uhr Kleinkinderfeier

### Sonntag 28. Februar – SCHOREN, ROHRBACH

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement, Pfarre Bruder Klaus

10.30 Uhr Messfeier mit Kinderelement, Pfarre St. Christoph

### 40 TAGE „WÜSTENZEIT“ – WIR GEHEN DEN WEG MIT JESUS

Einladung zum Familiengottesdienst am 1. Fastensonntag,  
14. 2. 2016, 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Schoren

Alle Familien sind zu den Sonntagsgottesdiensten in der  
Fastenzeit herzlich eingeladen, diesen Weg ein Stück  
mitzugehen...!



# Kirche in der Stadt

## ERFREULICH

Man hätte meinen können, dass es heuer für die Sternsinger schwieriger werden würde, weil im vergangenen Jahr durch die Flüchtlingssituation, bettelnde Menschen und verschiedene Katastrophen die Solidarität der Menschen schon häufig genug gefordert war. Sternsinger bzw. Verantwortliche der Sternsingeraktion haben dagegen berichtet, dass es noch nie so viele Anrufe mit der Bitte um das Kommen der Sternsinger gegeben habe, dass die Aufnahme in den Häusern überwiegend wirklich wohlwollend war und die Bereitschaft zum Teilen ungebrochen gewesen sei. Das ist Grund zu großer Freude und ich darf mich im Namen aller Sternsinger – überwiegend Kinder – ganz herzlich bedanken.

## WEIHNACHTEN FÜR ALLEINSTEHENDE

Es war eine gemeinsame Initiative der Stadt Dornbirn und der Kirche in Dornbirn, zu der Alleinstehende am Heiligen Abend eingeladen wurden. Niemand soll dieses Fest allein feiern müssen. Es kamen über 30 Personen, darunter auch einige Flüchtlinge, die in guter Atmosphäre im Pfarrzentrum St. Martin aßen, besinnliche Texte lasen und hörten, miteinander sangen und sich gegenseitig Zeit schenkten. Die Einladung soll im nächsten Jahr wieder gelten, ist das Resümee der Einladenden.

## GEBET FÜR DEN FRIEDEN AM 1. JÄNNER

Es sind überraschend viele der Einladung gefolgt, am 1. Jänner in der Kirche St. Martin für den Frieden in der Welt zu beten. P. Christian Stranz SVD und P. Patrick Kofi Kodom SVD, seit 1. September 2015 Caritasseelsorger für Flüchtlinge, leiteten das Gebetstreffen. Eindrücklich waren die kurzen Schilderungen der von Kriegen bzw. Bürgerkriegen betroffenen Menschen des Nahen Ostens und Afrikas. Es tat gut, jeweils am Ende ein kurzes, gemeinsames Gebet zu sprechen. Zur Agape boten Flüchtlinge Tee an.

*Mod. Erich Baldauf*

## DER ERSTE ZIVI IN DER WINKELGASSE!

Hallo, mein Name ist Sebastian Mayerhofer, ich bin 19 Jahre alt, habe die Matura im BORG Feldkirch gemacht und am 1. Oktober habe ich meinen Zivildienst bei der Katholischen Kirche in Dornbirn in der Winkelgasse 3 angetreten.

Mein erster Tag als Zivildienstler in der Winkelgasse begann mit einer kleinen Enttäuschung, da ich feststellen musste, dass die Winkelgasse 3 gar nichts mit der Winkelgasse aus Harry Potter gemein hat. Somit bestand mein erster Auftrag nicht aus dem Sortieren von Zauberstäben und dem Füttern von Eulen, sondern aus einem heiklen und anstrengenden Kopierauftrag. In den folgenden Wochen und

Monaten habe ich noch weitere anstrengende und gefährliche Aufträge wie zum Beispiel Homepageveröffentlichungen, Abwaschen und Exkursionen ins Oberdorf, aber auch streng geheime Botengänge erledigt. Nach einer gewissen Zeit wurde aber auch der abenteuerliche Büroschunzel zum normalen Alltag.

Was natürlich in keinem Büro fehlen darf sind die Mitarbeiter. In der Winkelgasse sind dies Agnes, Erich, Katharina, Rebecca, Sabrina und Stefanie. Der Alltag im Büro lässt sich je nach Tag und Aufgabenbereich am besten mit dem Schlagwort Abwechslung beschreiben.

Natürlich darf man es sich nach einem anstrengenden Vormittag nicht nehmen lassen zeitweise zum kollektiven Kaffeetrinken zusammenzukommen und eine der vielen, selbstgemachten Köstlichkeiten zu probieren, welche (zufälligerweise) immer auf dem Tisch zu finden sind.

Abschließend bleibt noch zu sagen, dass ich hoffe, weitere interessante und abwechslungsreiche Monate in der Winkelgasse zu verbringen.

*Sebastian Mayerhofer, Zivildienstler*



## 12 NACH 12

Sich mitten im Alltag eine Zeit der Unterbrechung schenken? Kurze Gedanken, Stille, ein Segen möchten in den weiteren Tag hineinbegleiten. **Besonders in der Fastenzeit laden wir zu diesem kurzen Innehalten an jedem Dienstag um 12 nach 12 in der Carl Lampert Kapelle ein.**

# Spiritualität und Glaubenswissen

## WERKE DER BARMHERZIGKEIT

Heute einem Menschen sagen: **Ich bete für dich**

„Da hilft nur noch Beten“, sagt man in ausweglosen Situationen. Warum nur dann?

Beten hilft immer, wenn es vom Vertrauen auf Gott getragen ist:

Wir haben die Zusage Gottes

„Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden.“ (Mt 7,7)

Wir, eine Gruppe von 4 Frauen, treffen uns wöchentlich zum Gebet und Austausch und erzählen einander unser Erlebtes, unsere Erfahrungen. Das Gebet für Familien und Kinder hat dabei einen besonderen Stellenwert.

Klara erzählt uns dazu ihre Erfahrung.

Selbst noch nicht Oma, wollte sie gerne für eine Familie mit Kindern da sein und die nötige Hilfe anbieten.

Immer wieder ist es ihre Bitte im Gebet, Gottes Führung zu spüren und zu verstehen, wo sie gebraucht wird.

In einem Gottesdienst begegnete sie einer Mutter mit ihrem 7. Kind auf dem Arm... Es blieb nicht bei dieser Begegnung – wöchentlich ist sie „gerngesehener Gast“ und packt an, wo es nötig ist. Es ist eine besondere Beziehung gewachsen – ein gegenseitiges Geben und Nehmen.

Und dass Gottes Zusage nicht nur „schöne biblische Worte“ sind, hat Klara ganz konkret erfahren.

Der Blick einer dankbaren Mutter und strahlende Kinderaugen beschenken sie immer wieder, und mit diesem Dank und einer großen Freude im Herzen ging sie nach Hause..

**„Ich bete für dich...“ . Aus Dankbarkeit für deine große Hilfe - für alles, was du für uns tust.**

**HERR, DU SENDEST MICH IN DIESE WELT.**

**DIE WELT IST NICHT IRGENDWO, SONDERN HIER BEI UNS.**

**VIELE MENSCHEN ERLEBE ICH TAG FÜR TAG IN DEN FREUDEN UND SORGEN IHRES ALLTAGS.**

**ZU IHNEN HAST DU MICH GESANDT. SEGNE ALLE, DIE HIER LEBEN UND ARBEITEN.**

**BESCHÜTZE ALLE, DIE NICHT MEHR WEITERWISSEN.**

**BEGLEITE ALLE, DIE IM VIELERLEI DER ANGEBOTE NACH SINN UND ORIENTIERUNG SUCHE.**

**SENDE DEINEN GEIST DENEN, DIE POLITISCHE UND WIRTSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG TRAGEN UND SICH FÜR ANDERE EINSETZEN.**

**STÄRKE DIE FAMILIEN.**

**SEGNE UNS ALLE, DENN IM GEBET UND IM VERTRAUEN ZU DIR KANN LEBEN GELINGEN. AMEN**

*Carmen Nachbaur*

# Zu den Menschen gehen



## **BEGEGNUNG AM KREUZ AUCH HEUER WIEDER** **Jeden Freitag in der Fastenzeit von 14.30 – 16.30 Uhr auf dem** **Bußbahnhof in Dornbirn.**

Bei strahlendem Himmel, einem Kreuz und drei Stühlen stand vielen guten Begegnungen am Kreuz im letzten Jahr nichts im Weg. Kaum eine halbe Stunde waren die Sessel am Kreuz nicht besetzt. Menschen schauten, lasen und setzten sich nieder und wir führten Gespräche über Gott und die Welt.

Das wollen wir auch in dieser Fastenzeit wieder tun. Jeden Freitag in der Fastenzeit am Kreuz am Busbahnhof in Dornbirn. In der Zeit von 14.30 – 16.30 Uhr.

Zur Todesstunde Jesu um 15.00 Uhr halten wir 15 Minuten Stille für alle Menschen, die gerade ihren persönlichen Karfreitag durchleben.

**12. Februar / 19. Februar / 26. Februar / 4. März / 11. März / 18. März / 25. März**

Wir freuen uns auf eine Begegnung mit dir am Kreuz.  
*Für das Team, Alfons Meindl*

## **Aschermittwoch, 10. Februar** **WÄCHST DA WAS? 40 TAGE ZEIT?!**

Auch heuer werden sie dir begegnen am Aschermittwoch, dem Beginn der Fastenzeit: Mitarbeiter/Innen der Kirche in Dornbirn. Mit der Straßenaktion wollen wir Passanten und Passantinnen einladen zum Innehalten und einem zu bewussten Start in die Fastenzeit. 40 Tage Zeit und wächst da was? Auf jeden Fall freuen wir uns auf gute Begegnungen am Beginn der Fastenzeit!

**DAS KREUZ DURCHKREUZT  
WAS KEINER WAGT, DAS SOLLT IHR WAGEN  
WAS KEINER ANFÄNGT, DAS FÜHRT AUS  
WENN ALLE ZWEIFELN, WAGT ZU GLAUBEN  
WO ALLE SPOTTEN, SPOTTET NICHT  
WO ALLE GEIZEN, WAGT ZU SCHENKEN  
WO ALLES DUNKEL IST, MACHT LICHT**

**DAS KREUZ JESU  
DURCHKREUZT, WAS IST  
UND MACHT ALLES NEU**

# Herzlich willkommen im Haus der Gemeinschaft

Mähdlegasse 6a (über Bahnstufung erreichbar)



## **WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS IN DORNBIERN**

Das Werk der Frohbotschaft Batschuns ist eine katholische Frauengemeinschaft, die 1947 in Batschuns vom damaligen Seelsorgeamtsleiter Dr. Edwin Fasching gegründet wurde. Seit Jänner 2016 hat sie ihren neuen Sitz mit dem Haus der Gemeinschaft in die Mähdlegasse 6a, nahe von Bahnhof und Kaplan Bonetti Haus, verlegt.

Nachdem unser Gründungshaus in Batschuns zu groß geworden ist, haben wir in der ehemaligen Tischlerei der Kaplan Bonetti Arbeitsprojekte den idealen Ort für uns gefunden: Gut erreichbar und den Menschen am Rand nahe. Auch geschichtlich gesehen passen wir gut in das gemietete Haus der Kaplan Bonetti Sozialwerke, hat doch unser Gründer auch das ehemalige Haus der Jungen Arbeiter ins Leben gerufen.

### **WER SIND DIE FROHBOTINNEN?**

Wir sind 59 Frauen mit Gelübden und leben mitten in der Welt, das heißt, dass wir in kleinen Wohngemeinschaften oder allein in Wohnungen zum Großteil in Vorarlberg (acht davon in Dornbirn), aber auch international verstreut leben. Uns verbindet unsere Grunddeklaration aus dem Lukasevangelium, wo Jesus aus dem Buch Jesaja liest:

*„Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt.  
Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe...“*  
*(LK4,18f).*

### **DAS HAUS DER GEMEINSCHAFT**

soll einerseits neue Heimat für die Mitglieder, aber auch für den Freundeskreis des Werks der Frohbotschaft werden. Andererseits soll es auch ein Ort der Gastfreundschaft für alle sein. Weil die Bibel zum Grundwasser unserer Gemeinschaft gehört, soll unser Haus auch ein Ort der Bibel sein, sowohl mit einer Bibelbibliothek als auch mit entsprechenden Angeboten, die öffentlich zugänglich sind. So wird Pfr. Erich Baldauf hier regelmäßige Bibelgespräche anbieten. Als Teil der Kirche in Dornbirn möchten wir auch in liturgischer Hinsicht einen Beitrag leisten. So laden wir jeden Montagabend zu einem Gottesdienst in die Christus-Kapelle beim Kaplan Bonetti Haus ein.

### **GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUS-KAPELLE**

#### **Montag, 1. Februar**

18.30 Uhr Messfeier der Frohbotinnen

#### **Montag, 8. Februar**

18.30 Uhr Probe im Haus der Gemeinschaft

19.30 Uhr Evensong (gesungenes Abendlob)

#### **Montag, 15. Februar**

18.30 Uhr Wortgottesfeier

#### **Montag, 22. Februar**

18.30 Uhr Probe im Haus der Gemeinschaft

19:30 Uhr Evensong

#### **Montag, 29. Februar**

18:30 Uhr Probe im Haus der Gemeinschaft

19:30 Uhr Evensong

**Wer nun neugierig geworden ist, kann uns gerne beim Tag der offenen Tür am Samstag, 27. Februar von 9.00–17.00 Uhr besuchen oder an einem Montag zum Gottesdienst kommen. Wir freuen uns auf gute Begegnungen.**

*Brigitte Knünz, Leiterin*

[www.frohbotinnen.at](http://www.frohbotinnen.at)

# Termine und Veranstaltungen

## ASCHERDONNERSTAG

Eine Liturgie für Männer am Tag nach dem Aschermittwoch. Vom Verbrannt- und Ausgebranntsein hin zu neu entfachtter Lebenskraft  
**Donnerstag, 11. Februar 19.00 Uhr**

**In der Christus Kapelle des Kaplan Bonetti-Hauses**

Bitte bringt eine Abendjause mit, die sich mit anderen teilen lässt. Nach dem Ankommen stellen wir uns unserer eigenen Aschensituation, in der auch die Klage ihren Platz haben soll. Die Begegnung mit dem Wort Gottes soll uns dann Mut zusprechen.

**Leitung: Alfons Meindl, KMB, bei Fragen: 0676 / 83 24 08 176**

## FRÜHSCHICHT

Beherzt leben mit den Werken der Barmherzigkeit. Die Frühschichten sind jeden Montag in der Fastenzeit um 7.15 Uhr in der Christus-Kapelle des Kaplan Bonettihauses in Dornbirn, Gilmstraße 7 hinter dem Bahnhof. Die Frühschicht ist eine Morgenandacht die ca. 30 Minuten dauern wird. 15. Februar/ 22. Februar/ 29. Februar/ 7. März/ 14. März. In der Karwoche dann jeden Tag. Wir freuen uns auf dich!

## BIBEL LESEN AM SCHAUPLATZ

**Mittwoch 3. Februar 2016.** HYPO Dornbirn, Rathausplatz 6, 19.00-21.00 Uhr. Die Vermehrung der Talente. Wir freuen uns auf spannende Abende. PS Fortsetzung garantiert.

## PETITE MESSE SOLENNELLE

Nach dem großen Erfolg 2014 veranstaltet der Projektchor „Chorioso“ am **Samstag den 27. 2. um 20.00 Uhr** in der Pfarrkirche Dornbirn **Oberdorf** sein 2. Konzert.

Aufgeführt wird die „Petite Messe solennelle“ von Giochino Rossini.

## ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST KRANKENHAUS-KAPELLE DORNBIRN

**Datum:** Freitag, 11. März 2016

**Uhrzeit:** 18:00 Uhr

**Ort:** Krankenhauskapelle Dornbirn (7. Stock)

Mit Pfarrer Michael Meyer, Pat. Guido, Mag. Jürgen Mathis

## DER TANZ:KREIST

**Jeweils 20.00 - 21.30 Uhr, Pfarrzentrum Dornbirn St. Martin, Dachgeschoß**

Do, 21.01. | Mo, 01.02. | Do, 25.02. | Mo, 07.03. | Do, 17.03. | Mo, 04.04. | Do, 21.04. | Di, 03.05 | Do, 19.05

€ 8 pro Abend

**Leitung:** Angelika Peböck-Spiegel

Infos unter [www.tanzkreist.at](http://www.tanzkreist.at)



## Katholisches Bildungswerk

### EXERZITIEN IM ALLTAG

„BEHERZT LEBEN

MIT DEN WERKEN DER BARMHERZIGKEIT“

Sich Zeit nehmen, zur Ruhe kommen, einfach da sein vor Gott, barmherzig sein gegenüber sich selbst.

Mit diesen Anliegen laden wir Sie herzlich ein zu den heurigen Exerzitien im Alltag - Frauen und Männer, Jung und Alt.

### HATLERDORF

**Abendgruppe:**

jeweils am Montag 15.2., 22.2., 29.2., 7.3., 14.3., 20.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim

Begleitung: Martina Lanser, GV Rudolf Bischof (2 Abende)

**Morgengruppe:**

jeweils am Dienstag 16.2., 23.2., 1.3. 8.3., 15.3. von 9.00 bis 10.30 Uhr im Pfarrheim

Begleitung: Elsbeth Mäser, Inosens Reldi

**Männergruppe:**

Infos bei Pfr. Christian Stranz: 0676/832408119

### ST. MARTIN

5 Montagabende jeweils 20.00 bis 21.30 Uhr

Start: 15. Februar

Begleitung: Nora Bösch und Maria Gmeiner

### ROHRBACH

Startabend: Freitag, 12.2. 19.30 Uhr

Weitere Abende: jeweils Sonntag, 21.2., 28.2., 6.3., 13.3. jeweils um 19.30 Uhr

und Sonntag, 20.3. um 18.00 Uhr

19.30 Uhr Versöhnungsfeier

Begleitung: Diakon Hugo Fitz und Maria Fitz-Florian

Freiwilliger Unkostenbeitrag

Anmeldung im Pfarramt 72/23590

oder unter [hugo.fitz@vol.at](mailto:hugo.fitz@vol.at)

### SCHOREN

**Informationsabend:** 10. Februar, nach dem Aschermittwochsgottesdienst im Pfarrheim.

**Leitung:** Diakon Hans Peter Jäger und Renate Stocker

## BEGLEITETES HEILFASTEN

Montag, 29. 2. – Freitag 4. 3., jeweils um 19:00 Uhr  
Vorbereitung am Donnerstag, 11. 2. um 19:00 Uhr

**Leitung:** Mag. Oliver Stocker

**Beitrag:** € 60,00 inkl. Tees und Unterlagen

**Anmeldung** bis 9. 2. T 05572 21 714 oder [christine,diem@bgdo.snv.at](mailto:christine,diem@bgdo.snv.at)

## DIE EPOCHE DER ROMANIK

**Kirchenbauten entlang der französischen Jakobswege**

Mittwoch, 24. 2. um 20.00 Uhr

Pfarrzentrum St. Christoph, Rohrbach

**Referent:** Wolfgang Pichler, Autor der „Pilgergeschichten“

**Beitrag:** € 6,00

## FASTEN NACH HILDEGARD VON BINGEN

**HEILFASTENKURS**

**Infoabend:** Donnerstag, 25.2. um 19.15 Uhr

Fastenwoche: Montag, 29.2. bis Freitag 4.3. jeweils um 19.15

Uhr, Dornbirn Schoren, Pfarrheim, Dorothea Zimmer

**Kursleitung:** Theresia Winder **Kursbeitrag:** € 70,-

**Materialkosten für Birnbrei:** € 9,-

Anmeldung bis 20.02. im Pfarrbüro: Tel. 23344

Anfrage und Infos bei Theresia Winder, Tel. 0664-5476099

## HEILFASTEN MIT BOSS MARTIN:

Beginn Donnerstag 11. Feber 2016 - Dauer 10 Abende

jeweils 18.30 Uhr – 19.30 Uhr; Pfarrheim Hatlerdorf

**Leitung:** Martin Boss

**Beitrag:** 60.- €

Anmeldung und genauere Infos bei Rita Müller, M 0650 2271955 oder [E.ritamueller@gmx.at](mailto:E.ritamueller@gmx.at)

## ACRYLMALEN MIT ILONA GRISS:

Donnerstag, 17. und Freitag, 18. März 2016

täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr mit einer Mittagspause

Farbenlaube-Atelier

**Leitung:** Ilona Griss

Kosten, Anmeldung und genauere Infos bei Rita Müller,

M 0650 2271955 oder [E.ritamueller@gmx.at](mailto:E.ritamueller@gmx.at)

## ALT.JUNG.SEIN - VERANSTALTUNGSREIHE:

**Termine:** 26. Jän., 23. Feb., 15. März, 12. April, 10. Mai 2016

jeweils Dienstag, 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

(diesmal ausnahmsweise kein Schnuppertermin !), Pfarrheim Hatlerdorf

**Leitung:** Rita Halmer

**Kosten:** 32.- €

Anmeldung im Pfarrbüro Hatlerdorf, Tel.: 05572 / 22 5 13



# Taufen und Hochzeiten



## GETAUFT WURDEN

### MARKT

- 20. 12. Simon Kuhn, Schweizerstraße 45
- 27. 12. Sophia Schalber, Eichbrunnen 14a
- 17. 1. Thomas Gabriel, Schmelzhütterstraße 27/2

### HATLERDORF

- 8. 11. Markus Fridolin Huber, Bogengasse 1  
Emilia Mehlsack, Finkenweg 23  
Nico Spettel, Bürgle 7a
- 21. 11. Lorenz Alfons Hämmerle, Niederbahn 32a
- 29. 11. Jodok Heinz Gerhauer, St. Martin Straße 18  
Marc Aurel Artan Krasniqi, Hatlerstraße 8a  
Kilian Alexander Mayer, Gansackerweg 5a  
Johannes Juen, Sonnengasse 20  
Paul Mayer, Ulrich-Ilg-Straße 3  
Gabriel Amon, Eisplatzgasse 1  
Leon Radovic, Leopoldstraße 4
- 20. 12. Anton Levi Hämmerle; Scheffelgasse 9

### OBERDORF

- 15. 11. Konrad Michael Pál, Oberfallenberg 2a
- 26. 12. Noah Gabriel Kofler, Hafnergasse 19
- 10. 1. Linus Nening, Ammenegg 9

### SCHOREN

- 25.10. Iva Peric, 6845 Hohenems,  
Appenzellerstraße 35
- 15.11. Laura Sophie Diem, Oberried 9  
Jannick Obermayr, Lange Mähder 9/d  
Lena Waibel, Riedbrunnenstraße 29/b  
Moritz Fink, Volkergasse 8

### HASELSTAUDEN

- 13. 12. Andrea Hager
- 10. 1. Sebastian Gebhard

### ROHRBACH

- 6. 11. Luisa Blum, Kehlegg 93  
Mia Coralia Gonzalez Diaz, Müllerstr. 2/a/9

## TAUFFEIERN

### Sonntag, 07. Februar

14.00 Uhr Rohrbach

### Sonntag 14. Februar

14.00 Uhr Oberdorf, Haselstauden und Schoren

### Sonntag, 21. Februar

14.30 Uhr Markt und Hatlerdorf



## GEHEIRATET HABEN

### MARKT

- 13. 11. Martin Bischof und Eva-Maria Geiger



## HEIMBERUFEN WURDEN

### MARKT

- 5. 11. Msgr. Walter Vonbank, Höchsterstraße 30a, ( 83 )
- 7. 11. Josef Paul Wallner, Nesselweg 14, ( 87 )
- 15. 11. Johanna Albinger, Moosmähdstraße 22, ( 85 )
- 22. 11. Kurt Faltejsek, Roseggerstraße 1, ( 61 )
- 25. 11. Julka Künz, Mähdergasse 14, ( 68 )  
Dr. Werner Zoppel, Eisengasse 49a, ( 70 )
- 26. 11. Hilda Rosa Spiegel, Höchsterstraße 30a, ( 92 )
- 11. 12. Franz Vigl, Hamerlingstraße 24, ( 89 )
- 20. 12. Irma Eiler, Kehlerau 3, ( 93 )
- 22. 12. Ankica Majetic, Hämmerle Straße 4, ( 69 )
- 25. 12. Hermine Thurnher, Bahnhofstraße 28, ( 92 )
  - 2. 1. Gertrude Beer, Höchsterstraße 30a, ( 97 )
  - 6. 1. Erna Leuprecht, Am Kehlerpark 10, ( 83 )

### HATLERDORF

- 29. 10. Josefina Mayer (93), Gansackerweg 3
- 4. 11. Martha Fässler (85), Bürgle 9
- 9. 11. Irmgard Wisiak (83), Steinacker 20
- 19. 11. Eugen Halbeisen (54), Mühlebacherstr. 21c
- 24. 11. Armin Klocker (88), Zieglergasse 62
- 3. 12. Maria Kick (66), Bremenmahd 47
- 4. 12. Maria Juen (76), Hohenems
- 8. 12. Gerhard Dengg (65), Zieglergasse 54
- 9. 12. Karl Poltrum (82), Millöckergasse 12
- 22. 12. Gertraud Plankensteiner (76), Hanggasse 3
- 26. 12. Manfred Gmeiner (74), Bremenmahd 19
- 27. 12. Franziska Ehrhart (92), Mühlebacherstr. 29

### OBERDORF

- 15. 11. Herbert Ottacher (77), Eschenau 8a
- 18. 11. Walter Thurnher (78), Bregenz
- 7. 12. Anna Fäßler (79), Alberschwende

### SCHOREN

- 6.11. Herbert Libiszewski (75), Lustenauerstr. 47a
- 23.11. Daniela Ölz (39), Lange Mähder 22c
- 11.12. Hermann Salzmann (61), Bäumlegasse 8
- 17.12. Katharina Vogel (103), Im Dreiangel 3
- 21.12. Lothar Bösch (86), Bäumlegasse 29
- 4.1. Anna Hammer (81), Lustenauerstraße 51a

### HASELSTAUDEN

- 14. 12. Paul Österle
- 29. 12. Mathilde Grillitsch

### ROHRBACH

- 18. 11. Franz Kager (66), Eisengasse 10

# Abschied und Erinnerung

- 27. 11. Anna Krottenhammer geb. Oberhuber (86), Wieden 56
- 23. 12. Brunhilde Albert (86), Unterer Porst 23
- 25. 12. Ernst Fontana ((75), Wieden 104
  - 5. 1. Rita Albrich geb. Thalmann (56), Roßhimmel 20
  - 8. 1. Karin Strauß geb. Horvath ((53), Gilmstr. 14b  
Ingrid Gasser geb. Jeitler (73), vorm. Wieden 106

## JAHRTAGSMESSEN

### Donnerstag, 4. Februar – HASELSTAUDEN

19.00 Uhr für Judith Huber, Anna Geiler, Emma Rädler, Lydia Folie.

### Freitag, 5. Februar – Markt

19.00 Uhr 2013: Maria Weissensteiner, Rosa Pechlaner, Frieda Lang, Lothar Pechlaner  
2014: Martha Mäser, Renate Tschavoll, Alois Bazzanella, Hermann Gasser  
2015: Rosa Lunardi, Bartolomäus Kaufmann, Martin Tribus, Wilfried Gunz, Hilda Stoppel, Herlinde Bodenberger

### Samstag, 6. Februar – OBERDORF

18.00 Uhr für Katharina Böhler, Ilse Winder, Hilda Höfle, Johanna Breibinder

### Samstag, 6. Februar – ROHRBACH

18.30 Uhr für Maria Katharina Scheuermaier geb. Berktold

### Sonntag, 7. Februar – WATZENEGG

8.00 Uhr für Luise Amann, Elisabeth Himmer, Josef Schwendinger

### Donnerstag, 11. Februar – SCHOREN

19.30 Uhr Hubert Fasching, Josef Thurnher, Elfriede Mäser, Gertrud Ritter, Hubert Spratler, Hildegard Boschetto, Walter Tschirf, Gebhard Nardon, Richard Bender

### Freitag, 12. Februar – HATLERDORF

19.30 Uhr für Ignac Merc, Franz Wieländer, Erika Flatz, Heinrich Gmeinder, Alfred Bösch, Elvira Folie, Hedwig Paschteka

und alle im Februar vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

# Markt St. Martin

## AUF EINEN BLICK

**Sonntagabend 19.00 Uhr**

Messfeiern: 7., 14. und 28. Februar  
Wortgottesfeier: 21. Februar

## Dienstag, 2. Februar – Fest Maria Lichtmess

19.00 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe und Prozession  
Vor und nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, Kerzen für die Kirche zu kaufen und zu spenden.



## Freitag, 5. Februar

19.00 Uhr Jahrtagsmesse

## Sonntag, 7. Februar

19.00 Uhr Valentinsgottesdienst

## Dienstag, 9. Februar:

keine Abendmesse

## Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch

19.00 Uhr Messfeier mit Aschenauflegung  
Opfer für den Familienfasttag

## Sonntag, 21. Februar

10.30 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Pfarrcafe

## 26. bis 27. Februar:

Tage der Barmherzigkeit mit den Jesuiten – Näheres Seite 2

## KAPELLENMESSEN:

**Donnerstag, 11. Februar**

19.00 Uhr Messfeier in Kehlen

## NIKOLAUSAKTION

Am 5. und 6. Dezember waren sie unterwegs, die acht Nikolause der Pfarre St. Martin mit ihren Helfern. Sie haben 115 Familien besucht. Die Spenden von € 1.675 wurden aufgeteilt auf die Jugendlichen der Pfarre, das Pfarrzentrum und das Nigeria Projekt von Peter Ploner.

## ADVENTCAFE UND ERGEBNIS

Dank vieler HelferInnen war wieder ein Adventcafe mit Krömleverkauf möglich. Der Erlös von knapp über Euro 1200,- konnte zu gleichen Teilen der Pfarre und einem Projekt der Caritas zur Betreuung minderjähriger Flüchtlinge zugeführt werden.

## STERNSINGER

Die Sternsinger waren wieder an drei Tagen im Pfarrgebiet von St. Martin unterwegs. Wir danken allen, die sie freundlich aufgenommen und die Projekte unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt auch denen, die ihre Routen einteilten, sie geschminkt, begleitet, bekocht und motiviert haben. Wir freuen uns über das Sammel-Ergebnis von € 12.784,72

## CÄCILIEFEIER KIRCHENCHOR ST. MARTIN

Mit Zufriedenheit konnte der Kirchenchor am 27. November auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Einige Fakten:

- 17 Aufführungen, darunter 4 Orchestermessen, 45 Proben. Natürlich auch der Gemeinschaft dienliche gesellige Veranstaltungen, wie Preisjassen, Sommerfest und Chorausflug, durften nicht fehlen.
- Vor 25 Jahren hat **Dr. Rudolf Berchtel** die Leitung des Chores übernommen. Seine Leistungsbilanz ist sehr beachtlich. In diesen 25 Jahren hat er beispielsweise mit dem Chor neben vieler anderer Chorliteratur 10 Orchestermessen neu einstudiert. Die Aufführungen an hohen Festtagen unter seiner Leitung sind weit über die Stadtgrenzen hinaus gefragt.
- Mit ihm konnten drei weitere Chormitglieder für ihre langjährige treue Mitgliedschaft im Chor ausgezeichnet werden: **Werner Gächter** und **Josef Verkleirer** für 40 Jahre sowie **Christl Hämmerle** für 25 Jahre.
- Bei der turnusmäßigen Neuwahl wurden Obmann **Dr. Michael Gächter**, sein Stellvertreter **Gerhard Ritter** und die Ausschussmitglieder **Ingrid Knapp**, **Elisabeth Planinger MSc**, **Brigitta Scheier**, **Karl Fäßler** und **DI Thomas Frandl** einstimmig wiedergewählt.

*Dr. Michael Gächter*



## EXERZITIEN IM ALLTAG „BEHERZT LEBEN“

Mit Impulsen und Anregungen zum Jahr der Barmherzigkeit laden wir in diesem Jahr wieder zu Exerzitien im Alltag ein.

5 Montagabende ab 15. Februar,

jeweils 20.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Martin

Begleitung: Nora Bösch und Maria Gmeiner

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro.



## FASTENLITURGIE ZU DEN WERKEN DER BARMHERZIGKEIT

**jeweils 19.00 Uhr in der Kirche St. Martin**

18. Februar bis 10. März

Themen, Musik, Mitwirkende auf Seite 28.

## „WEN DIE LIEBE ERFASST HAT ...“

**Segnungsgottesdienst zum Valentinstag**

Sonntag, 7. Februar, 19.00 Uhr

Wir feiern diesen Gottesdienst für und mit allen liebenden Menschen im Abendgottesdienst in St. Martin.



## BARMHERZIGKEIT LEBEN – EIN WEG FÜR MENSCHEN

**Persönliches Zeugnis in der Fastenzeit**

**jeweils Sonntag, 10.30 Uhr**

An den Fastensonntagen werden im Hauptgottesdienst um 10.30 Uhr Menschen des öffentlichen Lebens mit uns ihren Zugang zum Thema Barmherzigkeit teilen.

Nähere Informationen finden Sie auf Seite 28.

**14. Februar** **Primar Dr. Albert Lingg**, Psychotherapeut

**21. Februar** **MMag. Elisabeth Fink-Schneider**

Amt der Stadt Dornbirn, Gesundheit und Sozialplanung

**28. Februar** **Pater Markus Inama SJ**, Rektor Jesuitenkolleg

Innsbruck

**13. März** **DI Hermann Kaufmann**, Architekt



## BEAUFTRAGUNGEN EUCHARISTIEHELFERINNEN

Unsere Pfarre und unsere Gottesdienste leben davon, dass sich viele Menschen engagieren. Ohne sie wäre vieles nicht möglich!

Wir sind auch froh, dass sich immer wieder jemand findet, der bereit ist, einen Dienst zu übernehmen. Seit Dezember sind Isabel Benzer, Maria Ehrhart und Gerold Huber als EucharistiehelferInnen neu im Einsatz.

Herzlichen Dank für euren Dienst!

# Hatlerdorf St. Leopold

## AUF EINEN BLICK

### Dienstag 2. Februar, Mariä Lichtmess

19.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe, Kerzenopfer und Blasiussegen

### Mittwoch, 3. Februar

19.00 Uhr Kapellenmesse Mühlebach mit Blasiussegen  
20.00 Uhr Bibelteilen im Pfarrheim

### Donnerstag, 4. Februar, Priesterdonnerstag

8.15 Uhr Werktagsmesse,  
9.00–10.30 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim  
20.15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

### Freitag, 5. Februar

19.30 Uhr Herz Jesu Abendlob

### Sonntag, 7. Februar, Monatsopfer

19.30 Uhr Faschingsgottesdienst mit der Jugend

### Montag, 8. Februar

19.00 Uhr Bibelabend mit Mag. Doris Fußenegger

### Aschermittwoch, 10. Februar

19.00 Uhr Bußgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Kirche. Familienfasttagsopfer  
Die Kapellenmesse in Mühlebach entfällt

### Freitag, 12. Februar

19.30 Uhr Jahrtagsmesse für Ignac Merc, Franz Wieländer, Erika Flatz, Heinrich Gmeinder, Alfred Bösch, Elvira Folie, Hedwig Paschteka und für alle im Monat Februar vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

### Sonntag, 14. Februar, 1. Fastensonntag

18.30 Uhr Wortgottesfeier mit WGL Emma Rosenzopf, musikalisch gestaltet von Thomas Schroffenegger

### Mittwoch, 17. Februar

20.00 Uhr Bibelteilen im Pfarrheim

### Donnerstag 18. Februar

20.15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

### Freitag, 19. Februar

19.30 Uhr Missionsgebetsandacht

### Sonntag, 21. Februar, 2. Fastensonntag

9.00 Uhr Hl. Messe  
10.30 Uhr Familiengottesdienst,  
10.00–13.30 Uhr Gulaschsuppentag im Pfarrheim  
19.30 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

## 2016 – JUBILÄUMSJAHRE DER PFARRE HATLERDORF ST. LEOPOLD



### 150 Jahre Pfarrkirche St. Leopold – 120 Jahre Pfarre Hatlerdorf.

In diesem Jubiläumsjahr wollen wir mit besonderen Veranstaltungen unsere besondere Pfarre feiern.

150 Jahre Pfarrkirche zeugt von einer langen Glaubensgeschichte hier im Hatlerdorf. Unzählige Menschen haben hier Beheimatung, Kraft und Zuspruch gefunden. Und auch heute zählt unsere Pfarre zu einer der größten und lebendigsten des Landes.

Ein Grund zur Dankbarkeit und Freude und zugleich ein Auftrag für die Zukunft. Deshalb freuen wir uns, mit einem geistlichen Impuls ins Jubiläumsjahr zu starten.

Vom 27.–29. 2. werden in Dornbirn einige Jesuiten zu Gast sein, Vorträge halten und Gottesdienste feiern. Den Überblick dazu erhalten Sie auf Seite 2.

Besonders einladen wollen wir zu folgenden Terminen im Hatlerdorf:

#### • Freitag, 26. Februar

19.30 Uhr Barmherzigkeit in der Bibel, Vortrag mit P. Georg Fischer SJ im Pfarrheim

21.30 Uhr Tagesrückblick der Jesuiten in der Katharine-Drexel-Kapelle

#### • Samstag, 27. Februar

16.00–17.30 Uhr Workshop „Ignatianisch leben – heute“ mit P. Andreas Batlogg SJ

18.30 Uhr Abend der Barmherzigkeit in der Pfarrkirche

#### • Sonntag, 28. Februar

9.00 Uhr Festgottesdienst mit P. Andreas Batlogg SJ, anschließend Agape im Pfarrheim

Eine weitere Kraftquelle für unseren Glauben können die Exerziten im Alltag sein:

### EXERZITIEN IM ALLTAG

#### „Beherzt leben – mit den Werken der Barmherzigkeit“

Sich Zeit nehmen, zur Ruhe kommen, einfach DA–Sein vor Gott, barmherzig sein gegenüber sich selbst.

Mit diesem Motto wollen wir Sie herzlich zu unseren Exerziten im Alltag einladen. Frauen und Männer, Jung und Alt. Wir bieten wieder 3 Gruppen an:

#### • ABENDGRUPPE

jeweils am Montag: 15., 22., und 29. 2., sowie 7. und 14. 3. von 20.00–21.30 Uhr im Pfarrheim  
Begleitung: Martina Lanser, GV Rudolf Bischof (2 Abende)

#### • MORGENGRUPPE

jeweils am Dienstag: 16. und 23. 2., sowie 1., 8. und 15. 3. von 9.00–10.30 Uhr im Pfarrheim  
Begleitung: Elsbeth Mäser, Inosens Reldi

#### • MÄNNERGRUPPE

mehr Infos bei Pfr. Christian Stranz: 0676/832408119

## JUGENDRAUM TREFFEN

Die weihnachtliche Tradition im Hatlerdorf, auf die sich jeder junge und junggebliebene Hatler freut, findet großen Andrang und ist für alle ein Highlight. Vor allem der Führungskreis freut sich, wenn der Jugendraum wieder geöffnet hat, denn man trifft wieder die „alten“ Leiter, die auswärts studieren. Auch alle anderen sind immer herzlich willkommen, den Abend bei guter Stimmung ausklingen zu lassen. Es macht Spaß und ist sehr gemütlich. Die nächste Gelegenheit dazu ist nach der Osternacht.

**Auf zahlreiches Kommen freut sich das Jugendraumteam.**

*Sabrina Kofler*

## Aus unserer Statistik

### WUSSTEN SIE SCHON, DASS 2015

- ...58 Kinder, davon 27 Mädchen, 30 Knaben und 1 Erwachsener das Sakrament der Taufe empfangen haben...
- ... 68 Sterbefälle waren, davon 22 Männer, 43 Frauen und 3 Kinder....
- ...2 Trauungen in unserer Pfarre gefeiert wurden....
- ...55 Kinder zur Erstkommunion kamen, davon 28 Mädchen und 27 Knaben....
- ...81 Jugendliche zur Firmung kamen, davon 39 Mädchen und 40 Knaben und 2 Erwachsene

Wir bedauern sehr, dass 49 Personen aus der Kirche ausgetreten sind.

## KRÖMLEMARKT

Ein herzliches Dankeschön allen Krömle-Bäckerinnen und Bäcker und allen, die uns mit ihrer Spende unterstützt haben. Pfr. Christian und Sr. Marco bekommen den Erlös für die Mission.

*Hedwig Pfister, Missionsrunde*



## GULASCHSUPPENTAG

Die Missionsrunde lädt am 21. Februar von 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr herzlich zum Gulaschsuppentag ins Pfarrheim ein.

## SCHNITZLE EASSA!

Ou hür sägand miar widr a großes DANKE a alle.

D'm Martin für'd Schnitzle,

d'viela Sponsoro,

d'viala Kuachabäckerinna,

d'hüfa Lüt, wo ko siand und spendabl gsia siand

und d'viela Helfar groß und klenn,

ohne dia miar des gär nid macha künntand.

Wia as all scho gsia ischt,

kriagt Pfarre an Driattl und des ischt ou hür 2500€.

D'Rescht hond miar a bedürftige Familia und sus no a andre guate Zweack vrtoalt.

Nomal a ganz großes DANKE a ALLE.

*Heike, Cornelia und Ulrike*



# Oberdorf St. Sebastian

## AUF EINEN BLICK

### Dienstag, 2. Februar, Darstellung des Herrn – OBERDORF

19.00 Uhr Messfeier mit Kerzensegnung; Sie können um 2,00 € auch eine Kerze für den Altar der Kirche kaufen. Diese wird im Laufe des Jahres dann einmal angezündet.

### Mittwoch 3. Februar – OBERDORF

19.00 Uhr Messfeier mit Blasiussegen

### Dienstag, 9. Februar – OBERDORF

8.00 Uhr Messfeier, von Frauen mitgestaltet, anschließend Frühstück

### Dienstag, 9. Februar – GÜTLE

10.50 Uhr Messfeier zum Semesterschluss

### Aschermittwoch, 10. Februar – WATZENEGG

7.50 Uhr Wortgottesfeier

### Aschermittwoch, 10. Februar – KEHLEGG

7.50 Uhr Messfeier

### Aschermittwoch, 10. Februar – OBERDORF

11.00 Uhr Wortgottesfeier 3.+4. VS Klasse

19.00 Uhr Abendmesse

Ascheauflegung in allen Gottesdiensten

20.00 Uhr Bibelabend im Pfarramt

## KREUZWEGANDACHTEN

In der Fastenzeit jeden Freitag

Oberdorf: 15.00 Uhr

Kehlegg: 18.00 Uhr

Watzenegg: 18.00 Uhr

### Freitag, 12. Februar - WATZENEGG

8.00 Uhr Messfeier, anschließend Frühstück

### Samstag, 13. Februar – OBERDORF

18.00 Uhr Wortgottesfeier

### Sonntag, 14. Februar – KEHLEGG

9.30 Uhr Wortgottesfeier

### Samstag, 27. Februar – OBERDORF

18.00 Uhr Vorabendmesse mit X-Fest der Jugend

### Sonntag, 28. Februar – WATZENEGG

8.00 Uhr Sonntagsmesse mit Jesuitenpater Georg Fischer anschließend Frühstück im Pfarrsaal

### Sonntag, 28. Februar – OBERDORF

9.30 Uhr Messe mit Vorstellung der Erstkommunikanten

### Sonntag, 28. Februar – GÜTLE

11.00 Uhr Messe mit Vorstellung der Erstkommunikanten

## BEICHTGELEGENHEITEN

Nach persönlicher Absprache bei: Pfarrvikar Paul Riedmann möglich. T 0676 83 24 08 228

## ENDE DER ALTPAPIERSAMMLUNG

Vor mehr als 30 Jahren wurde im Oberdorf begonnen, das Altpapier 2x jährlich zu sammeln. Seither hat sich die Abfallwirtschaft sehr verändert, und damit ist die Zeit auch gekommen, die Papiersammlung anderen zu überlassen.

Da die Auslieferung der Altpapiercontainer im Oberdorf für April/Mai 2016 geplant ist, wird es im Frühjahr keine Sammlung mehr geben. Wir bitten Sie, bis dahin die aufgestellten Papiercontainer an den Sammelstellen zu verwenden.

Von Seiten der Pfarre möchte ich mich bei Arno Hinteregger und Norbert Mäser und ihren vielen freiwilligen Helfern ganz herzlich für diesen langjährigen Dienst für die Pfarre Oberdorf bedanken. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Helga Rebenklauber

## DER GÜTLER KRÖMLEMARKT – WIEDER EIN TOLLER ERFOLG



Diese Mutter aus dem Andenhochland Perus, bedankt sich im Namen vieler Eltern mit einem «Dios les paque» (Vergelt's Gott) beim Specklieferanten, den Birnenbrot-, Stollen- und Krömlbäckerinnen und bei den umsichtigen Organisatorinnen, allen voran Agnes Wohlgenannt, und bei allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben.

Der Erlös erging wieder zu einem Teil an Pfr. Winsauer für Albanien und zum anderen nach Mascapata ins Andenhochland für die Schülerspeisung, die nach wie vor gut funktioniert.

Christine Huber

## SENIOREN-ADVENTNACHMITTAG IN KEHLEGG

Auch heuer hat der PGR-Kehlegg zum Senioren-Adventnachmittag im Pfarrsaal geladen. 35 Kehleggerinnen und Kehlegger sind zusammengekommen, um die vorweihnachtliche Zeit gemeinsam zu feiern.



Das Team rund um Renate Folie hat die Senioren kulinarisch verwöhnt. Frank Wehinger und Markus Stadelmann sorgten für die musikalische Einstimmung auf Weihnachten. Von Zither und Gitarre begleitet wurden die altbekannten Lieder „Leise rieselt der Schnee“ und „Jingle bells“ gemeinsam gesungen. Bis in den späten Abend wurde fröhlich gefeiert, gesungen und besinnlichen Texten – vorgetragen von Helga Rebenklauber – gelauscht.

Katharina Lenz

## DANKE UND EIN GROSSES VERGELT'S GOTT:

- für die vielen Spenden im letzten Jahr für die Kirchenrenovierung 12.263,60 €;
- für die großzügige Spende der Christbaumaktion von 1.000 € von Erwin Kaufmann;
- an den Landesjugendchor »Voices«, unter der Leitung von Herrn Oskar Egle, der mit seinem beeindruckenden Benefizkonzert den großartigen Betrag von 6.045 € erzielte.



Mit dieser enormen Spendensumme können im Rahmen des UMF-Mentorenprojektes (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) viele Bildungs- und Freizeitaktivitäten für die 106 in Vorarlberg lebenden jugendlichen Flüchtlinge ermöglicht werden.

- an alle Organisator/innen, Helfer und Helferinnen, den Spendern und Spenderinnen bei der Sternsingeraktion im Oberdorf und allen Sprengeln;
- an die Bäckerei Stadelmann und Metzgerei Fontain für das Spenden der Sternsingerjause;
- an Günter Florian für das Erstellen der tollen Holzkassetten.
- an Trudi Moosbrugger die uns für Watzenegg wunderschöne Kleider nähte.



Am Freitag, den 8. Jänner hatte eine Watzenegger Sternsingergruppe noch die Ehre, unseren Landeshauptmann Markus Wallner im Landhaus zu besuchen.

Die Spendenergebnisse sind für alle sehr erfreulich:

Oberdorf	10.563,90 €
Watzenegg	3.862,00 €
Kehlegg	1.504,00 €
Güttele	498,94 €
<b>Gesamt</b>	<b>16.428,84 €</b>

## Wir laden herzlich ein zum Seniorentreff Oberdorf »EINE FRÖHLICHE RUNDE FÜR LÜT MIT ZIT«

**Wann** jeweils am Dienstag, von 14.30 – 17.00 Uhr

**Wo** Pfarrheim Sebastian, Dornbirn, Oberdorf

**Unkostenbeitrag** 4,50 € inklusive Jause.

## PROGRAMM IM FEBRUAR

2. 2. Faschingsfest: Mit Musik und Tanz verbringen wir einige unbeschwerte Stunden. Gleichzeitig gratulieren wir den Jännergeborenen.
23. 2. Jassnachmittag.

Auf Ihr Kommen freut sich  
Das Team des Seniorentreffs.

# Schoren Bruder Klaus



## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES KIRCHENCHORS

Kurz vor Jahresende fand im Kolpinghaus Dornbirn die 53. Jahreshauptversammlung des Kirchenchors Bruder Klaus statt.

Obmann Anton Thurnher, der nach dem familiär begründeten Rücktritt von Langzeit-Obmann Walter Kettner interimistisch diese Aufgabe übernommen hatte, konnte Herrn Pfarrer Reinhard Himmer und weitere Ehrengäste sowie viele aktive Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich begrüßen.

Im Anschluss an den Tätigkeitsbericht wurden mehrere Chormitglieder für ihr langjähriges Mitwirken im Kirchenchor geehrt und mit einem kleinen Präsent bedacht.

Nachdem Obmann Anton Thurnher seine Funktion interimistisch und nur bis zu dieser Jahreshauptversammlung übernommen hatte, wurde Bertram Rüt einstimmig zum neuen Obmann gewählt.

Mit viel Freude und Motivation sind die Aktiven nun ins neue Kirchenjahr gestartet.

*Roland Sandholzer*

## KREATIVES WEIHNACHTSHANDWERK IM SCHOREN



Wie fleißig der Missionskreis der Pfarre im Schoren und die vielen engagierten Helferinnen und Helfer wieder waren, konnte man beim diesjährigen Besuch des Adventbazars in der Pfarre Bruder Klaus bewundern. Wie immer konnte man aus einem beachtlichen Sortiment und kulinarischen Köstlichkeiten auswählen. Die Qual der Wahl hatten die begeisterten Bazarsgäste. „Unglaublich, wie kreativ die Frauen wieder waren“, tönte es da unisono aus dem Pfarrsaal. Anni Mayr vom Missionskreis freute sich ebenfalls über die fleißigen Einkäuferinnen und Einkäufer und bedankte sich herzlich bei ihrem ebenso tüchtigen Team für einen sehr gelungenen und erfolgreichen Weihnachtsbazar. Der Erlös € 10.500,- geht wie immer zur Hälfte an Schwester Servita Lau und heuer an die Flüchtlingshilfe der Caritas – Syrien/Irak

Mit einem Gläschen Wein oder bei Kaffee und Kuchen ließen die Gäste den Marktbesuch feierlich ausklingen.

*Carmen Thurnher*

## NIKOLAUSAKTION

Vielen Dank an alle Mitwirkenden für das aktive Mitgestalten der schönen vorweihnachtliche Aktion und allen, die sie unterstützt haben.

Dabei konnten € 400,- an Spenden eingenommen werden. Dieser Betrag wurde direkt an die Aktion TISCHLEIN DECK DICH übermittelt.

*Elmar Dür*

## »I FEEL MY HAPPINESS IN MY HEART...«

...denn Gott hat mich beim Namen gerufen!

Unter diesem Motto feierten wir das Fest der Taufe Jesu. Zahlreiche Familien waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam dieses Fest zu feiern und sich an die eigene Taufe zu erinnern. Neben den kleinen und großen „Kindern Gottes“ sollten vor allem die Täuflinge des letzten Jahres in die Mitte genommen werden. Als Symbol dafür brannten insgesamt 24 Kerzen am Altar.

In ihrer Predigt wies unsere Pfarrkoordinatorin Carmen Nachbaur unter anderem darauf hin, dass die Taufe, sozusagen die zweite Geburt, die Geburt in die Kirche darstellt.



„Denn Gott ruft auch mich beim Namen! Er sagt JA zu mir! Gott sagt: Du bist mein geliebtes Kind. Darüber dürfen wir uns freuen und glücklich sein!“

Stimmungsvoll umrahmt und begleitet wurde das Fest von der Gruppe Joy, die mit ihrer Musik wieder die Herzen der Menschen berührte. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Ein großes DANKE auch an alle, die beim Gottesdienst dabei waren.

**Vielen Dank für euer Mittun und für euer Da-Sein.**

*Heidi Achammer*

## EXERZITIEN IM ALLTAG IN DER FASTENZEIT 2016

**Mit den Werken der Barmherzigkeit durch die Fastenzeit**

Unsere Angebote:

**Gesprächsrunde:** Was meint das alte Wort „BARMHERZIGKEIT“ für uns im 21. Jahrhundert?

Treffen einmal pro Woche 1,5 Stunden.

**Exerziten im Alltag** „Beherzt leben“

Es wird je nach Teilnehmer

Ein Vormittag / Ein Nachmittag / Ein Abend Termin angeboten

**Informationsabend: 10. Februar 2016** nach dem Aschermittwochgottesdienst im Pfarrheim Dorotheazimmer. Leitung: Diakon Hans Peter Jäger und Renate Stocker

## VORANKÜNDIGUNG SUPPENTAG

**Suppentag am 20. 3. 2016**

Die Jugend vom Schoren würde sich freuen, euch alle am Suppentag, den 20. März 2016, bewirten zu dürfen.

Der Erlös kommt dem Verein "Sonnenblume" zugute (für chronisch kranke Kinder in Vorarlberg).

*Das Jugendforum*

## AUF EINEN BLICK

**Montag, 1. Februar**

19.30 Uhr Cursillo – Hl. Messe

**Dienstag, 2. Februar – Darstellung des Herrn - Maria Lichtmess**

19.30 Uhr Gottesdienst mit Kerzen- und Blasiussegen, Kerzenopfer

**Sonntag, 7. Februar – 5. Sonntag i.J.**

9.30 Uhr Gottesdienst, Monatsopfer zugunsten Pfarrzentrum NEU

**Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch**

8.00 Uhr Schülertagesdienst der 3.+4. Klassen VS

19.30 Uhr Gottesdienst mit Aschensegen – anschließend Anmelde- und Informationsmöglichkeit zu den Exerziten im Alltag – Pfarrheim

**Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag**

9.30 Uhr Familiengottesdienst, 40 Tage „Wüstenzeit“ – wir gehen den Weg mit Jesus... Siehe auch Seite 7 Highlights für Familien!

**Montag, 15. Februar**

19.30 Uhr Cursillo Gebetsabend

**Mittwoch, 17. Februar**

19.30 Uhr Kreuzwegandacht

**Sonntag, 21. Februar – 2. Fastensonntag**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement, anschließend Pfarrcafe und Weltladenstand

**Dienstag, 23. Februar**

15.30 Uhr Messfeier im Pflegeheim Birkenwiese

**Mittwoch, 24. Februar**

19.30 Uhr Kreuzwegandacht

20.15 Uhr CSI Informations- und Gebetsabend

**Samstag, 27. Februar**

19.00 Uhr Taufgelübde-Erneuerung der Erstkommunikanten

**Sonntag, 28. Februar – 3. Fastensonntag**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement

# Haselstauden Maria Heimsuchung

## DANKE – VERGELTS GOTT

An alle die sich eingebracht haben, dass Adventszeit und Weihnachten wieder ein Fest der Menschwerdung wurden.

Allen, die sich am Beginn des Advents um den Adventbasar gekümmert haben – immer ein Ort guter Begegnungen. Allen, die die Rorate inhaltlich und musikalisch gestaltet haben, PGR, Mittelschule, Stadtmusik Haselstauden und nicht zu vergessen das Frühstücksteam. Danke an Kindergarten und Volksschule für die Lichtgläser, die sie so toll gestaltet haben. An unsere Chöre Los amol, Ensemble Renate Jenni, besonders dem Kirchenchor für den mehrmaligen Einsatz und allen Organisten und Organistinnen. Dem Messner-Team und allen die für Sauberkeit und Blumenschmuck sorgen, auch denen die sich leise und verlässlich um Adventkranz, Krippe und Christbäume kümmerten, oder um den Brauch der Salz und Wassersegnung. Dem Wohnviertelapostolat für viele Besuche vor Weihnachten mit der Botschaft an alle „Ihr gehört zu uns“. Dem Kinderliturgieteam für die Adventssonntage, den Besuch des Nikolaus und die Kinderandacht am Heiligen Abend. Auch allen Lektoren, Kantoren und den Ministranten für jeglichen Dienst. Und als Abschluss dem Sternsinger Team, das die Botschaft von Weihnacht wieder hinausgetragen hat zu allen Häusern in unserer Pfarre. Auch all jenen, die ich hier nicht erwähnt habe, die so leise ihren Dienst tun, dass man ihn vielfach erst wahrnimmt wenn er nicht mehr passiert. Ein wahrlich fruchtbares Miteinander! Danke für alles!

*Alfons Meindl, euer Koordinator*

**PS: Warum war der 1. April 1941 für uns als Pfarre ein wichtiger Termin?!**

## AUSZEIT VON PFARRER GEROLD

Ich habe mir eine „Auszeit“ gewünscht, um mich erholen zu können und körperlich und seelisch wieder zu Kräften zu kommen. Auch mein Hausarzt hat mir eine solche Zeit der Erholung empfohlen. Und so habe ich in der Diözese beim dafür Verantwortlichen GV Rudolf Bischof und im Seelsorgeraum Dornbirn beim Pfarrmoderator Erich angefragt. Sie sind damit einverstanden und geben mir vom 1. – 21. Februar „frei“.

Ich werde diese drei Wochen in einem Haus der Gemeinschaft und Stille verbringen. Der Pfarrkoordinator Alfons bzw. die Pfarrkoordinatorin Uli haben einen Aushilfsplan erstellt, der vor allem die Gottesdienste und die Beerdigungen abdeckt. Ich danke den Aushilfspriestern fürs Einspringen, den Pfarrkoordinatoren fürs Organisieren und euch allen für euer Verständnis!

*Pfarrer Gerold Reichart*

## DREIKÖNIGSALZ – WENN AUS FREMDEN BEKANNTE WERDEN

In der Woche vor Weihnachten trafen wir uns im Rahmen des Projektes der Nachbarschaftshilfe der Caritas mit 3 Flüchtlingen und bereiteten alles für die Salz und Wassersegnung am Dreikönigstag



vor. Was sonst einen ganzen Tag benötigte war in kürzester Zeit erledigt. Die Einnahmen von 396,- € kommen der Flüchtlingshilfe Dornbirn zu gute. Vielleicht eine Überlegung, ob du nicht auch einmal ihre Hilfe in Anspruch nehmen möchtest. Wir können dich dazu nur ermutigen. Caritas Nachbarschaftshilfe 05522 200-1796, Mo-Fr 08.00 - 12.00.

**PS Was feierten wir am 1. April 2016 in unserer Pfarrei?**

## FAMILIENGOTTESDIENSTE FASCHINGSONNTAG

Mäschgerle herzlich willkommen.

In der Adventszeit habt ihr euch fleißig auf die Suche begeben. Jeden Adventssonntag habt ihr einen Schatz gesucht, nämlich das Evangelium, das uns dann im Gottesdienst vorgelesen wurde. Am 24. Dezember war unsere Kirche richtig voll, so dass man sogar stehen musste. Kein Wunder, denn in unserer Krippenfeier feierten wir unseren allergrößten Schatz, nämlich die Geburt von Jesus Christus. Alle haben dabei fröhlich mitgespielt, mitgesungen und gefeiert.



Liebe Kinder,

wir laden euch mit euren Familien herzlich zu einem Faschingsgottesdienst am 7. Februar 2016 um 08:45 Uhr in der Pfarrkirche Haselstauden ein. Der Kinderchor wird die Feier musikalisch mitgestalten und im Anschluss gibt es für jeden einen Faschingskrapfen und etwas für die Schatzkiste. „Mäschgerle“ sind herzlichst willkommen!

Auf euer Kommen freut sich das Kinderliturgieteam!

*Bettina, Cornelia, Gisela, Monika, Petra und Siri*

## S-TREFFPUNKT HASELSTAUDEN

**Dienstag, 2.02.2016 14:30 Uhr Faschingskränzchen.** Böhler's Ernst mit Begleitung, sorgt wieder für Unterhaltung und das Tanzbein kann geschwungen werden. Mäschgerle sind herzlich willkommen. Bitte anmelden!

**Dienstag, 1.03.2016 14:30 Frühlingserwachen.** Marchetti Modenschau

**PS was feierten wir am 1. April 2016 in unserer Pfarrei?**



## AUF EINEN BLICK

**Dienstag, 2. Februar Darstellung des Herrn, Lichtmess**

8.30 Uhr Messfeier mit Kerzensegnung, Erich Baldauf

**Donnerstag, 4. Februar Jahrtag und Blasiussegen**

19.00 Uhr Messfeier

**Samstag, 6. Februar**

18.30 Uhr Wortgottesfeier

**Sonntag, 7. Februar Faschingssonntag**

8.45 Uhr Familienmesse Kinder sind eingeladen verkleidet zu kommen

**Montag, 8. Februar**

20.00 Uhr Gebetstreffen im Seminarraum

**Aschermittwoch, 10. Februar**

19.00 Uhr Messfeier mit Aschenritual

**Samstag, 13. Februar**

18.00 Uhr Messfeier mit Chor Los Amol

## VALENTIN

**Sonntag, 14. Februar, Segnung von Paaren zu Valentin**

9.30 Uhr im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst

## KLEINKINDERGOTTESDIENST

**Sonntag, 14. Februar**

10.00 Uhr Pfarrheim

## FIZZERLE ELTERN-KIND-TREFF

**Mittwoch, 17. Februar – 9.00 bis 10.30 Uhr, im Pfarrheim**

**Sonntag, 28. Februar**

8.45 Uhr In der Messfeier stellen sich die Erstkommunikanten der 2.b Klasse und von Heilgereuthe vor.

Stille Anbetung, Gebetstreffen und die Termine offenes Singen entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

# Rohrbach St. Christoph

**Abwesenheit von Pfr. Gerold Reichart von 1. – 21. Februar**  
Sein Schreiben dazu auf Seite 24

## STERNSINGER

Unser Bezirk wächst und wächst und die Sternsinger können nicht mehr alle Häuser und Wohnungen besuchen. Diesmal waren sie im Gebiet rechts der Rohrbacher Straße unterwegs und wechseln im nächsten Jahr auf die linke Seite.

Die Sternsinger und ihre Begleitung bedanken sich herzlich für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden. Wir konnten über 6.400,00 Euro (ohne Zahlscheine) weiterleiten.

Ein besonderer Dank geht an Zivildienstler Simon, der diese aufwändige Aktion gewissenhaft organisiert hat, an Agnes und Eva fürs Einstudieren der Lieder und Texte und an die Firma Spar für die Jause.  
*Das Pfarr-Team*



## KIRCHENCHOR UNTERSTÜTZT DIE FLÜCHTLINGS- HILFE DER CARITAS

Seine Freude über das 50-jährige Bestehen wollte der Kirchenchor mit jenen teilen, deren Schicksal von Not und Krieg überschattet ist. So konnte mit dem Erlös aus der kleinen Festschrift und einem Beitrag aus der Chorkassa der Flüchtlingshilfe der Caritas ein Scheck überreicht werden.

Zur Festsitzung begrüßte Obmann Michael Lins Chorleiterin Gisela Hämmerle, Pfr. Gerold Reichart, Koordinatorin Ulrike Amann und, als besondern Gast, Bernhard Loss vom Kirchenmusikreferat der Diözese. Gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern verbrachten alle einen besonderen Abend, an dem die Leistungen des vergangenen Jahres gewürdigt und viele schöne Erinnerungen ausgetauscht wurden.



## KINDERELEMENTE AN DEN FASTENSONNTAGEN

Ab Sonntag, 14. Februar wird jeweils in der Messe um 10.30 Uhr ein Element von und für Kinder gestaltet. Dazu laden wir alle Familien, und ganz besonders die Erstkommunionkinder, herzlich ein.

Die Kinderelemente greifen Themen der Tischrunden der Erstkommunionkinder auf. Wir freuen uns auf euch!

*Das Familienmesse-Team*

## ZUM VORMERKEN:

**Sonntag, 13. März um 10.30 Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder. Anschließend lädt der Missionskreis zum Suppenessen ins Pfarrzentrum**

## PFARRSTATISTIK

Taufen	22
Erstkommunion	40
Firmung	50
Trauungsprotokolle	2
Verstorbene	32 (13 Männer, 19 Frauen)
Kircheneintritte	1
Austritte	(noch nicht erfasst)

## Weitergeleitete Spenden

Dreikönigsaktion	10.125,04 Euro
Epiphanie	326,09 Euro
Familienfasttag	340,42 Euro
Heilige Stätten	300,00 Euro
Caritas Haussammlung	9.956,20 Euro
Peterspfennig	210,00 Euro
Miva	472,00 Euro
Marianum	120,00 Euro
Weltmission	641,13 Euro
Caritas	278,65 Euro
Bruder u. Schwester in Not	1.401,83 Euro

## EXERZITIEN IM ALLTAG

**Beherzt leben mit den Werken der Barmherzigkeit**

Startabend: Freitag, 12. 02. Um 19:30 Uhr

Begleitung: Hugo und Maria Fitz

s. dazu auch „Termine und Veranstaltungen“

## ZUM VORMERKEN – BIBLIODRAMA

**„Von den wahren Schätzen des Lebens – die utopische Kraft der Bergpredigt!“**

Jeweils Mittwoch, 2., 9., 16. März um 20.00 Uhr

Leitung: Elisabeth Hämmerle

## AUF EINEN BLICK

### Dienstag, 2. Februar

07.00 Uhr Labyrinthmeditation Foyer

### Samstag, 06. Februar

18.30 Uhr Messfeier mit Jahresgedächtnis

### Mittwoch, 10. Februar

19.30 Uhr Messfeier mit Aschenauflegung  
(keine Frauenmesse um 8.30 Uhr)

### Donnerstag, 11. Februar

19.00 Uhr Info-Abend Heilfasten  
Weitere Informationen s. S. 13

### Freitag, 12. Februar

19.30 Uhr Startabend Exerzitien im Alltag  
Weitere Termine s. S. 13

### Sonntag, 14. Februar

10.30 Uhr Messfeier mit Kinderelement

### Montag, 15. Februar

20.00 Uhr Bibelrunde

### Sonntag, 21. Februar

10.30 Uhr Familiengottesdienst anschließend Pfarrhock  
mit einfachem Mittagessen und Bewegungsspielen für Kinder

### Mittwoch, 24. Februar

20.00 Uhr KBW-Vortrag „Die Epoche der Romanik – Kirchenbauten entlang des französischen Jakobsweges“

### Donnerstag, 25. Februar

16.30 Uhr Kleinkinderfeier

### Sonntag 28. Februar

10.30 Uhr Messfeier mit P. Christian Marte S.J.

### Montag, 29. Februar

20.00 Uhr Bibelrunde

### Dienstag, 01. März

07.00 Uhr Labyrinthmeditation Foyer

## BEICHTGELEGENHEIT:

nach Anfrage im Pfarrbüro

## FASTENLITURGIE ZU DEN WERKEN DER BARMHERZIGKEIT

Die Pfarre St. Martin lädt die Menschen von Dornbirn zum Ausruhen, Hören und Miterleben eines Rituals ein.

**Leitung der Abende:** Vikar Otto Feurstein

### DONNERSTAG, 18. FEBRUAR, 19.00 UHR: "KRAFTQUELLEN – VON GOTT GELIEBT"

**Ritual:** Erbarmen verändert Beziehungen – Johanna Nußbaumer und Waltraud Mathis

**Musik:** Maria Luise Glantschnig – Gitarre und Gesang  
Stefan Spiegel: Klarinette

### DONNERSTAG, 25. FEBRUAR, 19.00 UHR: „ICH GEHÖRE DAZU“

**Ritual:** Du gehörst dazu – Nora Bösch

**Musik:** Theresia und Helgar Schobel – Gitarre, Gesang und Panflöte

### DONNERSTAG, 3. MÄRZ, 19.00 UHR: „ICH REDE GUT ÜBER DICH“

**Ritual:** Ich gehe ein Stück mit dir – Anita Kustermann

**Musik:** Theresia und Helgar Schobel – Gitarre, Gesang und Panflöte

### DONNERSTAG, 10. MÄRZ, 19.00 UHR: „ICH TEILE MIT DIR“

**Ritual:** Ich besuche dich – Ulrike Amann

**Musik:** Maria Luise Glantschnig – Gitarre und Gesang  
Stefan Spiegel - Klarinette

## BARMHERZIGKEIT LEBEN – EIN WEG FÜR MENSCHEN

„Das ist die Zeit der Barmherzigkeit.

Es ist wichtig, dass die Gläubigen sie leben und in alle Gesellschaftsbereiche hineinragen. Vorwärts!“

Mit diesen Worten hat Papst Franziskus in einer Predigt für 2016 ein Jubiläum der Barmherzigkeit ausgerufen.

Auf Beschluss des PGR werden an den Sonntagen der Fastenzeit Menschen des öffentlichen Lebens aus Vorarlberg im Hauptgottesdienst der Pfarre St. Martin um 10.30 Uhr anstelle der Predigt ihren je eigenen Zugang zum Thema Barmherzigkeit mit uns teilen.

Das persönliche Zeugnis dieser Menschen wird eine spannende Bereicherung für unseren Blick auf die Werke der Barmherzigkeit und das von Papst Franziskus ausgerufene Jahr der Barmherzigkeit sein.

**14. Februar** **Primar Dr. Albert Lingg**, Psychotherapeut

**21. Februar** **MMag. Elisabeth Fink-Schneider**  
Amt der Stadt Dornbirn, Gesundheit und Sozialplanung

**28. Februar** **Pater Markus Inama SJ**, Rektor Jesuitenkolleg  
Innsbruck

**13. März** **DI Hermann Kaufmann**, Architekt

## Sonn- und Feiertage

### VORABENDGOTTESDIENSTE

17.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
18.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier oder Wortgottesfeier  
18.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
**HASELSTAUDEN** Messfeier, am 1. Samstag im Monat  
Wortgottesfeier  
**ROHRBACH** Messfeier oder Wortgottesfeier  
19.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier

### SONNTAG

7.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **MARKT** Messfeier  
**WATZENEGG** Messfeier oder Wortgottesfeier  
8.45 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier  
9.00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
**KRANKENHAUS DORNBIERN** Messfeier  
9.30 Uhr **EBNIT** Messfeier  
**KEHLEGG** Messfeier oder Wortgottesfeier  
**OBERDORF** Messfeier  
**SCHOREN** Messfeier  
10.00 Uhr **PFLEGEHEIM HÖCHSTERSTRASSE** Messfeier  
10.30 Uhr **MARKT** Messfeier  
**ROHRBACH** Messfeier  
10.45 Uhr **GÜTLE** Messfeier  
11.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier oder Wortgottesfeier  
19.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier jeden 2. Sonntag im Monat  
Wortgottesfeier

### MITTWOCH

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.15 Uhr **MARKT** Frauenmesse  
8.30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier  
19.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier  
**ROHRBACH** Rosenkranz  
**KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier  
19.30 Uhr **SCHOREN** Abendlob  
19.30 Uhr Kreuzwegandacht, 17.02. und 24.02.

### DONNERSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
19.00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier  
19.30 Uhr **SCHOREN** Messfeier

### FREITAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
7.15 Uhr **ROHRBACH** Schülermesse (während der Schulzeit)  
8.00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
9.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier  
15.00 Uhr **OBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit  
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier  
**ROHRBACH** Anbetung

### SAMSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **ROHRBACH** Morgenlob

### STILLE ANBETUNG

**MARKT** Dienstag nach der Abendmesse,  
Mittwoch 9.15–12.30 Uhr in der Carl L. Kapelle  
**KAPELLE KATHARINE DREXEL** Dienstag, 18.30 Uhr  
**OBERDORF** Donnerstag, 8.00–11.00 Uhr und 14.00–21.00 Uhr  
**SCHOREN** Donnerstag, 4. und 25. Februar, 19.00 Uhr  
**HASELSTAUDEN** Montag, 1., 8., 22., 29. Februar und Mittwoch  
17. Februar, jeweils 13.00 - 18.00 Uhr  
**ROHRBACH** Freitag, 19.00 Uhr

### ROSENKRANZ

**MARKT** Freitag, 18.30 Uhr  
**KAPELLE MÜHLEBACH** Donnerstag, 19.30 Uhr  
Sonntag, 17.00 Uhr  
**OBERDORF** Sonntag bis Freitag, 18.30 Uhr  
Samstag, 17.30 Uhr  
**HASELSTAUDEN** Montag bis Freitag, 18.30 Uhr  
**ROHRBACH** Montag und Mittwoch, 19.00 Uhr  
**KAPELLE KEHLEN** Sonntag, 19.30 Uhr  
**SCHOREN** Mittwoch, 19.30 Uhr

## Werkstage

### MONTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
9.00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob  
19.00 Uhr **ROHRBACH** Rosenkranz

### DIENSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier von Frauen mitgestaltet  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
8.30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier  
9.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier  
15.30 Uhr **PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** Messfeier  
17.00 Uhr **KAPLAN BONETTI HAUS** Messfeier (1. und 3. Di)  
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier



# Kontakt und Impressum

## KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3  
Erich Baldauf (Moderator)  
T 05522 3485 7802  
erich.baldauf@kath-kirche-dornbirn.at  
Katharina Weiss (Organisationsleiterin)  
T 05522 3485 7803  
katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at  
Rebecca Kempfer (Sekretärin)  
rebecca.kempfer@kath-kirche-dornbirn.at  
T 05522 3485 7804

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

Winkelgasse 3  
Stefanie Krüger  
T 0676 832 402 801  
stefanie.krueger@kath-kirche-vorarlberg.at  
Agnes Pichler  
T 0676 832 402 802  
agnes.pichler@kath-kirche-dornbirn.at  
Sabrina Wachter  
T 0676 832 407 801  
sabrina.wachter@kath-kirche-dornbirn.at

## ST. MARTIN

Marktplatz 1 T 22 220  
pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at  
www.st-martin-dornbirn.at  
**Seelsorge:**  
Nora Bösch (Pfarrkoordinatorin)  
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at  
Christian Stranz SVD (Pfarrer)  
Josef Schwab (Vikar)  
Otto Feurstein (Vikar)  
**Pfarrbüro:**  
Nelly Hollenstein

## HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3 T 22 513  
pfarramt.hatlerdorf@utanet.at  
www.pfarre-hatlerdorf.at  
**Seelsorge:**  
Martina Lanser (Pfarrkoordinatorin)  
martina.lanser@gmx.at  
Christian Stranz SVD (Pfarrer)  
**Pfarrbüro:**  
Emma Rosenzopf  
Doris Rhomberg

## OBERDORF

Bergstraße 10 T 22 097  
pfarramt@pfarre-oberdorf.at  
www.pfarre-oberdorf.at

## Seelsorge:

Helga Rebenklauber (Pfarrkoordinatorin)  
helga.rebenklauber@pfarre-oberdorf.at  
Reinhard Himmer (Pfarrer)  
Paul Riedmann (Vikar)  
Reinhard Waibel (Diakon)  
**Pfarrbüro:**  
Elisabeth Ruepp

## SCHOREN

Schorenquelle 5 T 23 344  
pfarre.bruderklous@utanet.at  
www.pfarre-bruderklous.at

## Seelsorge:

Carmen Nachbaur (Pfarrkoordinatorin)  
carmennachbaur@aon.at  
Reinhard Himmer (Pfarrer)  
Hans Peter Jäger (Diakon)  
Reinhard Waibel (Diakon)  
**Pfarrbüro:**  
Elisabeth Kalb

## HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6 T 23 103  
pfarramt.haselstauden@utanet.at  
www.wallfahrtskirche.at

## Seelsorge:

Alfons Meindl (Pfarrkoordinator)  
alfons.meindl@wallfahrtskirche.at  
Gerold Reichart (Pfarrer)  
**Pfarrbüro:**  
Carmen Ruepp

## ROHRBACH

Rohrbach 37 T 23 590  
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at  
**Seelsorge:**  
Ulrike Amann (Pfarrkoordinatorin)  
ulrike.amann@kath-kirche-dornbirn.at  
Gerold Reichart (Pfarrer)  
Hugo Fitz (Diakon)  
**Pfarrbüro:**  
Sabine Blum-Graziadei  
sabine.blum-graziadei@kath-kirche-dornbirn.at

## EBNIT

**Kontakt:** Pfarrbüro Haselstauden  
pfarramt.ebnit@utanet.at  
**Seelsorge:**  
Hans Fink (Kaplan)

## IMPRESSUM

### Medieninhaber

Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

### Redaktionsleitung

Otto Feurstein  
T 05572 41729  
otto.feurstein@tele2.at

## REDAKTIONSSCHLUSS MÄRZ AUSGABE: 5. FEBRUAR 2016

### Redaktionsteam:

Uli Amann (Rohrbach), Thomas Bohle (Hatlerdorf), Ylène Dona (Layout), Otto Feurstein (St. Martin), Steffi Krüger (Jugend), Helfried Lambauer (Layout), Alfons Meindl (Haselstauden), Carmen Nachbaur (Schoren), Helga Rebenklauber (Oberdorf), Katharina Weiss (Organisationsleiterin)

Verantwortung und Rechte für die einzelnen Pfarreiberichte sowie Fotos und Bildmaterial bei den jeweiligen Pfarreien.  
Abonnements, An- und Abbestellungen, Adressänderungen bitte beim jeweiligen Pfarramt.  
**Preis:** für Jahresabo € 8,-

### Hersteller:

Druckerei Vigl

### Erscheinungsort und Verlagspostamt:

**Anschrift der Redaktion:**  
Dornbirner Pfarrblatt  
Annagasse 5  
6850 Dornbirn  
T 05572 21250  
dornbirner.pfarrblatt@gmx.at

**VIGL DRUCK**

## Paterno: die gesamte Bürowelt für Privat- und Geschäftskunden.

Paterno bietet Ihnen ein umfassendes Sortiment mit einer großen Auswahl an hochwertigen Markenartikeln und professioneller Beratung in den Bereichen:

- Bürobedarf
- Bürotechnik
- EDV-Zubehör
- Verpackung und Hygiene
- Büroeinrichtung inkl. Planung und Montage

Besuchen Sie uns online oder in unserem Shop in Dornbirn.



Hans Paterno GmbH & Co KG  
Forachstr. 39  
A-6850 Dornbirn

Tel.: +43 (5572) 3747  
info@paterno-buerowelt.at  
www.paterno-buerowelt.at

**paterno**  
BÜROWELT  
Alles für das moderne Büro.

**Weltladen Dornbirn**  
Schulgasse 36  
6850 Dornbirn  
www.weltladen.at

## Bestattung Oberhauser

Franz Michael Felder Straße 10  
6850 Dornbirn

Tel.: 05572/ 20 630

Fax: 05572/ 28 873

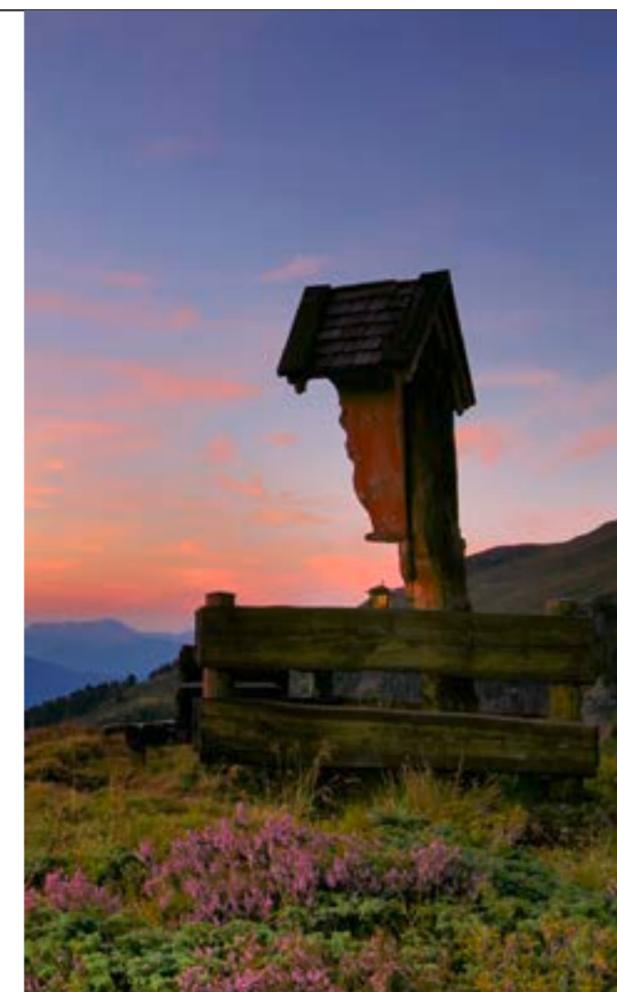
Mobil: 0664/ 240 66 10

E-Mail: w.oberhauser@aon.at  
www.bestattung-oberhauser.at

Es gibt vieles zu regeln,  
zu organisieren und zu bedenken.  
Mit über 30jähriger Berufserfahrung  
sind wir in dieser schweren Zeit  
und darüber hinaus für sie da.

Dornbirn/Schwarzach/Hörbranz

Für Informationen stehen wir  
Ihnen gerne zur Verfügung.



# Bereit für eine neue Bankverbindung?

Testen  
Sie unser  
modernstes  
Konto ein Jahr  
gratis\*!



Profitieren Sie mit „George“ und unseren Apps vom modernsten Banking Österreichs. Natürlich sind wir auch gerne persönlich für Sie da. Kontowechselservice: Sie brauchen sich um nichts zu kümmern. Wir erledigen alle Schritte für Sie.

\* Das Angebot gilt für neu eröffnete Konten für Privatpersonen vom 19.11.2015 bis 31.3.2016.